Anregung

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2025/01783**
Datum: 08.10.2025
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	29.10.2025	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: **Anregung der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER zur interkommunalen Bündelung der Radwege-Unterhaltung und des Radwegebaus zwischen Stadt Halle (Saale) und Saalekreis**

Beschlussvorschlag:

Im Saalekreis liegen die laufende Unterhaltung sowie die Planung und Realisierung von Radwegen bislang in der Verantwortung der einzelnen Kommunen. Landrat Hartmut Handschak hat angeregt, diese Aufgaben künftig in einer kommunalen Gesellschaft zu bündeln. Die Fraktion FDP/FREIE WÄHLER im Stadtrat von Halle (Saale) regt an, diesen Ansatz konsequent weiterzudenken und eine gemeinsame Bündelung jener Aufgaben zwischen der Stadt Halle (Saale) und dem Saalekreis ins Auge zu fassen. Die Argumente dafür sind überzeugend: Effizienzgewinne in der Verwaltung, spürbare Kostensenkungen in haushaltspolitisch angespannten Zeiten und ein planvoller Lückenschluss von Radverbindungen, die heute noch allzu häufig an Verwaltungsgrenzen enden. Zugleich würde eine solche Zusammenarbeit dazu beitragen, dass Halle und sein Umland für die Bürgerinnen und Bürger noch enger zusammenwachsen – im Alltag, in der Mobilität und im regionalen Bewusstsein.

Die Fraktion FDP/FREIE WÄHLER regt deshalb an, gemeinsam mit dem Saalekreis die

dauerhafte interkommunale Bündelung
– der Radwege-Unterhaltung
– der gemeinsamen Planung und Realisierung von Radwegen
ins Auge zu fassen.

Gez.
Andreas Silbersack
Fraktionsvorsitzender